



Merkblatt „Service Learning bei RockYourLife!“

A. Zielsetzungen des Moduls

Die Studierenden leisten durch ihr Engagement bei der Studenteninitiative RockYourLife! (RYL!) einen wichtigen Beitrag für mehr Bildungsgerechtigkeit, Chancengleichheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Das Engagement kann dabei entweder die Begleitung eines/er sozial, wirtschaftlich oder familiär benachteiligten Schülers/Schülerin oder die Mitarbeit im Organisationsteam der Studierendeninitiative sein. Beide Arten des Engagements ermöglichen den Studierenden die Erweiterung ihrer Perspektiven, die Entwicklung sozialer Kompetenzen sowie den Erwerb weiterer wertvoller Fähigkeiten.

B. Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme

Für ihr ehrenamtliches Engagement bei RYL! benötigen die Studierenden keine besonderen Vorkenntnisse. RYL! übernimmt die Qualifikation der ehrenamtlich aktiven Studierenden und berät diese auf der Suche nach ihrer geeigneten Rolle innerhalb der Studierendeninitiative und den damit verbundenen Aufgaben.

C. Durchführung des außeruniversitären Engagements bei RockYourLife!

1. Möglichkeiten des Engagements:

In diesem Modul können zwei Arten von Engagement eingebracht werden, und zwar **entweder** das Engagement im Rahmen einer Mentoringbeziehung **oder** im Rahmen der langfristigen Mitarbeit im RYL!-Organisationsteam. Beide Engagementformen unterscheiden sich in den Details ihrer Ausgestaltung und werden daher im Folgenden ausführlicher erläutert.

Mentoringbeziehung:

Als MentorIn begleiten Studierende benachteiligte SchülerInnen aus ihrer Stadt über **drei Semester** lang auf ihrem Weg in den Beruf und arbeiten mit diesen an ihren Visionen und Potentialen – stets mit Blick auf die individuellen Fähigkeiten und Vorstellungen des Mentee. Zur Förderung eines persönlichen Vertrauensverhältnisses zwischen SchülerInnen und Studierenden bedeutet dies im Regelfall ein mindestens einmal im Monat stattfindendes Treffen mit dem Mentee.

RYL! unterstützt die Studierenden in ihrer Arbeit als MentorIn durch eine umfangreiche Mentoringausbildung. Diese beinhaltet drei verpflichtende Qualifikationsseminare (à 8 Stunden), eine kontinuierliche Betreuung und weitere optionale Fortbildungsmöglichkeiten, teilweise auch gemeinsam mit dem jeweiligen Mentee. Zu Beginn des Engagements findet das Kennenlernen (Matching) zwischen Studierenden und ihren Mentees in kurzen Kennenlerngesprächen statt („Speed-Dating“).

Mitarbeit im Organisationsbereich von RYL!:

Die Arbeit von RYL! ist ohne ein studentisches Organisations-Team vor Ort nicht möglich. Aus diesem Grund besteht für die Studierenden neben der direkten Begleitung eines/er Schülers/Schülerin (Mentoringbeziehung) zudem die Möglichkeit, für **zwei Semester** im Organisationsteam der Studenteninitiative mitzuwirken. Das Organisationsteam ermöglicht neben der kontinuierlichen Unterstützung der Mentoren/Mentorinnen auch die gezielte Akquise und Koordination von Geldmitteln und Partnern. Darüber hinaus unterstützt es die Organisation von Veranstaltungen sowie sämtliche Kommunikationsmaßnahmen der Initiative.

Die Vielfältigkeit der Aufgaben des Organisationsteams bietet den Studierenden zahlreiche Beteiligungsmöglichkeiten. So ist – je nach Interessen der Studierenden – beispielsweise ein Engagement als Schatzmeister, IT-Beauftragter oder in der Mentoring-Koordination möglich.

2. Projektzeitraum und Arbeitsumfang:

Der Projektzeitraum und der Arbeitsumfang richten sich nach der von den Studierenden gewählten Form des Engagements. Ein Engagement als MentorIn bedeutet eine **dreisemestrige** Begleitung des Mentee sowie die Teilnahme der unter C.1 beschriebenen Seminare. Die aktive Mitarbeit im Organisationsteam der Studenteninitiative umfasst hingegen nur **zwei Semester**.

3. Dokumentationspflicht:

Unabhängig von der jeweiligen Form des Engagements (Mentoringbeziehung oder Organisationsteam) sind die Studierenden dazu angehalten, ihre Erfahrungen stichpunktartig zu dokumentieren und diese am Ende eines jeden Semesters am Lehrstuhl einzureichen. Diese Dokumentation soll den Studierenden im weiteren Verlauf, insbesondere bei der Erstellung ihrer Abschlusspräsentation und dem damit verbundenen ausgearbeiteten Kurzbericht (am Ende des Projektzeitraums) helfen, ihr Engagement kritisch zu reflektieren. Eine Vorlage hierfür bekommen die Studierenden zu Beginn ihres Engagements zugeschickt.

Weitere Informationen bezüglich der Präsentation und des Abschlussberichts finden Sie in Kapitel D. Bewertung.

4. Änderungen und Erweiterung des Projektumfangs:

Auslandssemester oder länger andauernde (Auslands-)Praktika können eine regelmäßige Betreuung der Mentee oder eine Mitarbeit im Organisationsteam erschweren. In solchen Fällen können ggfs. Ausnahmeregelungen mit dem Lehrstuhl für Corporate Sustainability Management und RYL! getroffen werden.

D. Bewertung

Die Seminarleistung setzt sich aus dem geleisteten Engagement für RYL! (MentorIn oder Mitarbeit im Organisationsteam) sowie einer als Prüfungsleistung bewerteten Präsentation am Ende des Engagements zusammen. Bei einer Mitarbeit im Organisationsteam der Studenteninitiative findet diese Präsentation somit am Ende des 2.Semesters statt, bei einem Engagement als MentorIn hingegen am Ende des 3. Semesters.

Die Präsentation, welche sowohl vor Mitgliedern des Lehrstuhlteams als auch von RYL! stattfindet, gibt den Studierenden die Möglichkeit, ihr Engagement vorzustellen und gemachte Erfahrungen kritisch zu reflektieren. Darüber hinaus sollen die Inhalte der Präsentation in einem Kurzbericht schriftlich festgehalten werden.

E. Anmeldung und weiterer Prozess

Die Anmeldung für das Modul erfolgt per Email an den Lehrstuhl für Corporate Sustainability Management. Das Anmeldedokument ist unter folgendem Link zu finden: <https://www.nachhaltigkeit.rw.fau.de/files/2017/08/RYL-Modulanmeldung.pdf>.

Unabhängig von der gewählten Form des Engagements muss die Anmeldung bis Ende des Semesters erfolgen, in dem mit dem Engagement begonnen wird. Die Anmeldung für die Abschlusspräsentation erfolgt hingegen über mein campus im letzten Semesters des Engagements.

F. Ansprechpersonen bei weiteren Fragen

Bei Rückfragen bezüglich der Anrechnungsmöglichkeiten und Prüfungsleistungen des Moduls wenden Sie sich bitte an den Lehrstuhl für Corporate Sustainability Management von Prof. Beckmann. Direkte Ansprechpartnerin ist hier Frau Fenja Lüders, erreichbar per Email an fenja.lueders@fau.de oder unter 0911/5302-628.

Bei Rückfragen bezüglich der genauen Ausgestaltung des Engagements bei RockYourLife! und möglichen Ausnahmeregelungen wenden Sie sich bitte direkt an die Studierendeninitiative per Email an nuernberg@rockyourlife.de.